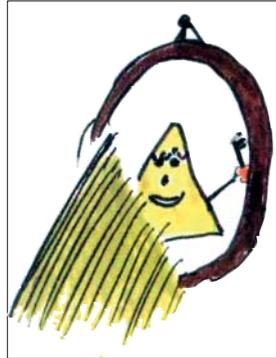


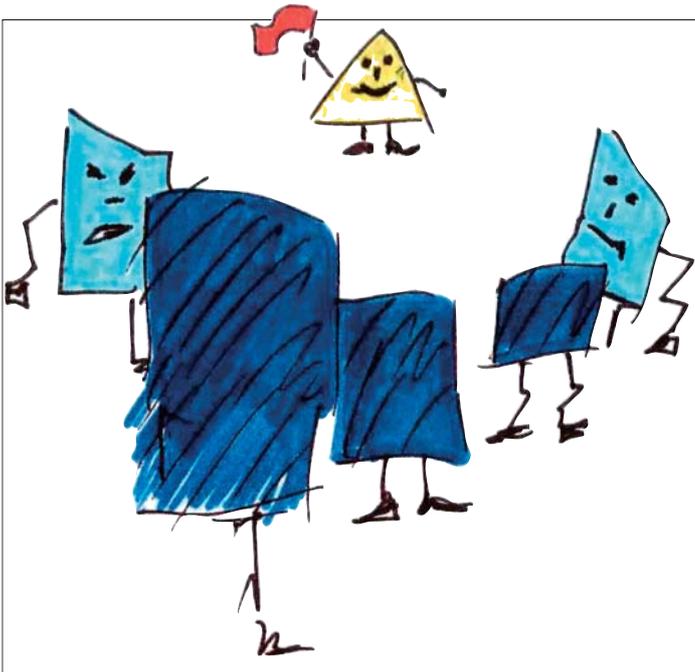
»Gelbes Dreieck« ist sein Name

Sein Lächeln reicht fast bis in die Spitze und sein kleiner gelber Körper strahlt von Weitem.

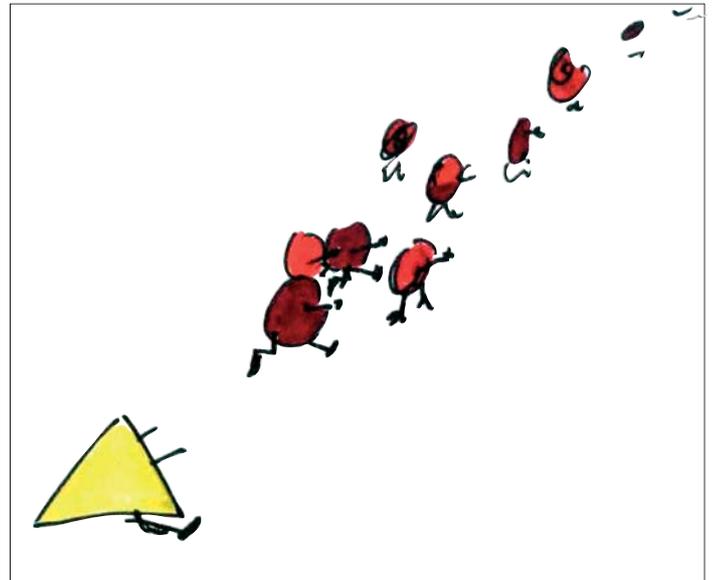
Eines Morgens lächelt »Gelbes Dreieck« sein Spiegelbild an. »Heute ist ein schöner Tag, um mal wieder etwas mit meinen Freunden zu unternehmen« – lacht es in sich hinein und macht sich auf den Weg in die Stadt. »Vielleicht hat ja jemand Lust, mit mir zu spielen?«



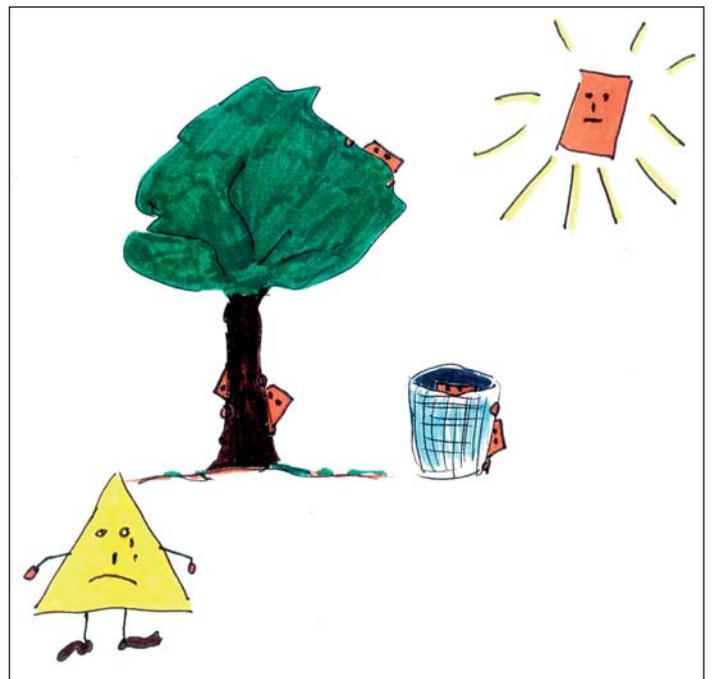
»Gelbes Dreieck« winkt den blauen Rechtecken aus der Wasserstraße zu. Aber diese schauen »Gelbes Dreieck« nur grimmig an. »Komm bloß nicht auf die Idee, uns heute zu nerven«, grummelt das dickste Rechteck. »Wir spielen heute: Tanzen im Quadrat! Das ist nix für so jemanden wie Dich!« jöhlt ein weiteres Rechteck mit einer sonderbaren Singsang-Stimme.



Gelbes Dreieck schlendert schlecht gelaunt weiter und trifft wenige Minuten später die lustigen roten Kreise aus der Parallelklasse. Schon ist die schlechte Stimmung überwunden.

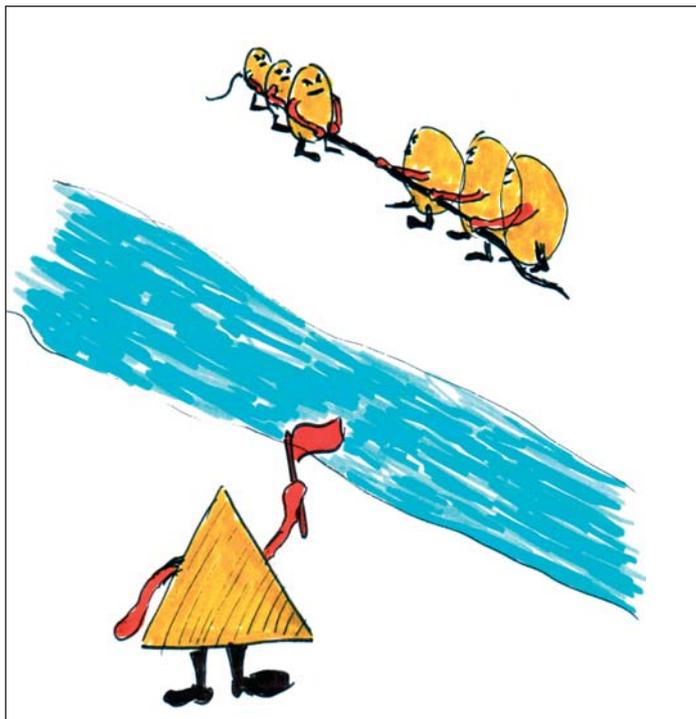


»Hey, warum rollt ihr so schnell davon?« – ruft »Gelbes Dreieck« laut. Doch ehe es eine Antwort bekommen kann, sieht es die roten Kreise nur noch als kleine Punkte in der Ferne.



Erneut traurig und einsam trifft »Gelbes Dreieck« im Park endlich die sympathischen dunkelgelben Rechtecke. Sie haben schon oft miteinander in der Schule gespielt. »Gelbes Dreieck« geht auf die Gruppe zu. »Wir spielen heute nicht mit gelben Dreiecken«, zischelt ein dunkelgelbes Rechteck hinter der Mülltonne hervor. »Wir spielen heute »Dunkelgelb versteckt sich«. Da kannst Du nicht mitspielen.«

»Gelbes Dreieck« ist bis in alle Winkel traurig – dreifach traurig: alleine, verlassen und unbeliebt. Tränen rollen über sein Gesicht. Es schleppt sich allein in die Stadt und verbringt eine Stunde lesend auf einer Bank.



Es schaut nach einer Weile auf und sieht am anderen Ufer eines kleinen Flusses die gelben Kreise. Sie spielen Tauziehen und ihre gelben kleinen Körper funkeln in der Sonne. »Gelbes Dreieck« überlegt, herüberzuschwimmen.



Doch als es sich umsieht, sieht es die grünen Dreiecke oben auf dem Berg. »Gelbes Dreieck« läuft dem Berg entgegen. Werden sie wohl mit ihm spielen? »Gelbes Dreieck« hat plötzlich großen Durst. Erst mal muss eine Pause eingelegt werden.



Gut, dass die Eisdiele schnell zu erreichen ist. »Vielleicht treffe ich hier auch noch jemanden?« – murmelt »Gelbes Dreieck« vor sich hin.



Auf den ersten Blick sieht es, dass alle Tische belegt sind. »Kann ich mich wohl dazusetzen? Oder soll ich in die erste Etage gehen? Ob da noch andere Leute sitzen?« – »Gelbes Dreieck« grübelt ...

